



17.08.2007 – FVW: WBS Blank-Software trotz den neuen Herausforderungen

Eine gelassene Atmosphäre herrscht rund um die Offenbacher Villa: Geschäftsführer Otto Rausch begrüßt entspannt seinen Besucher – seine Firma, Schwergewicht unter den Anbietern von Veranstalter-Software.

Rein webbasierte Wettbewerber fachen die Konkurrenz an, und das Bausteingeschäft stellt neue Aufgaben. Das alles lässt Rausch kalt: „Unser System ist auf der Höhe der Zeit.“

Technisch anpassungsfähig soll das wohl heißen. Das Unternehmen besteht bereits seit 1979 und wird von vielen Größen unter den Veranstaltern und Ferienfliegern genutzt, darunter Air Berlin, Alltours, 1-2-Fly, Öger Tours und ITS. „Wir sind mit großem Abstand Marktführer, was die Anzahl und die Größe der Kunden angeht“, bilanziert der Software-Pionier. Am Stamm der wichtigsten Kunden hat sich schon lange nichts geändert, sagt Rausch – so viel zu neuen Wettbewerbern.

Er beschreibt: „Wir wickeln 93% der Air Berlin-Buchungen ab. Toma, Internet, Call-Center: Das läuft alles über uns.“ Als Blank-Nutzer haben Air Berlin oder LTU zudem den Vorteil, dass Blank-Veranstalter-Kunden tagesaktuell und dynamisch, quasi inhouse auf Air-Berlin und LTU-Flüge zugreifen. Inzwischen läuft auch die externe Low-Cost-Anbindung rund. Vor einem Jahr eingeführt, sind nun 25 externe Flugschnittstellen bei 20 Kunden im Einsatz. Die externen Low-Cost- und Charterflüge kommen größtenteils über eine Anbindung der Buchungsmaschine Low.Fare von Partners Software – dynamisch und aktuell. Aber auch andere Anbieter wie Traffics oder Idasys steuern Content bei. Mietwagen und Linienflüge holt sich Blank aus den GDS. Ein Link zum Hotelreservierungssystem Pegasus sei in der Konzeption schon mal sehr weit gewesen, aber dann habe es sich der Kunde anders überlegt.

So läuft es eben bei Blank: Der Kundenwunsch wird als Parameter programmiert, den auch jeder andere Kunde bei sich einstellen kann. Exklusive Entwicklungen gibt es nicht. Durch diesen modularen Aufbau bleibt Blank auch nach so langer Zeit technisch immer auf der Höhe. Rausch ist sich aber durchaus bewusst, dass man sich auf dem Erreichten nicht ausruhen dürfe. Ein wenig Orientierung an anderen Lösungen muss sein - <...>

Ähnlich wie andere Tools wolle man daher bald etwas stärker auf Datenbanken setzen. Nichtsdestotrotz betont Rausch, dass Blank bereits jetzt voll Dynamic-Packaging- und bausteinfähig sei: Dafür setze Blank ein Dynamic-File-System ein, das gut laufe, schnell sei und weniger Support als Datenbanken brauche. Diese würden aber als etwas ausfallsicherer gelten und ließen sich leichter vom Kunden anschließen – daher arbeitet auch Blank daran.

Ein wenig Bewegung in Richtung Phoenix schadet nicht, hat Blank doch auch REWE Kunden wie ITS oder Jahn Reisen im Portfolio: Da hilft Blank auch seine SAP-Schnittstelle.



Funktionale Blank-Neuheiten

Zuletzt war von der Veranstalter-Software Blank wenig zu Neuerungen zu hören, dabei hat der IT-Anbieter maßgebliche Schritte unternommen. „Wir konzentrieren uns halt auf Funktionalitäten, weniger auf umfangreiche Werbung“, so Geschäftsführer Otto Rausch. Hier eine kleine Auswahl der News:

- ***Hotelstammdaten importieren:***

Der Import etwa von Vertragsdaten kann direkt im Zielgebiet (Einkäufer/Zielgebietsagenturen) durchgeführt und automatisch an Blank transferiert werden. Das Zusenden von Formularen und händisches Bearbeiten entfällt.

- ***Hotelstammdaten exportieren:***

Diese Daten können aus Blank auch wieder exportiert werden, etwa zur Darstellung auf der eigenen Homepage, für interne Katalogsysteme oder für die Agentur im Zielgebiet.

- ***Hotelstammdaten ändern:***

Hotels können ihre Daten nun selbst online ändern – natürlich nach vorgegebenen Regeln des Veranstalters. So können etwa kurzfristige Mehrkapazitäten direkt eingepflegt werden.

- ***INFX-Modifikationen:***

Die Datensätze für Last-Minute-Buchungstools fordern enorme Rechenkapazitäten bei jeder Anfrage. Durch neue Rechenwege und das Separieren von INFX-Angeboten kann man nun etwa Preise neu überprüfen, ohne gleich eine komplette Neuansfrage starten zu müssen.

- ***CETS:***

Relativ neu ist die externe Buchbarkeit über das touristische Tool Cets von Galileo. Diese wird inzwischen von vielen Schweizer und österreichischen Veranstaltern genutzt.

Für Presseanfragen wenden Sie sich bitte an:

WBS Blank Software GmbH
Dreieichring 2
63067 Offenbach

Telefon: (069) 80 08 35 - 0
Fax: (069) 80 08 35 - 15

Mail: support@wbs-blank.de
Internet: www.wbs-blank.de